

20. Dezember 2021

Sonderschicht für noch mehr Impfschutz **Hamburger Jobcenter unterstützt Kampf gegen Corona mit 4.000 Impfungen in 2021**

Mehr als 4.000 Menschen erhielten durch das Engagement von Jobcenter team.arbeit.hamburg in diesem Jahr eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus. Seit dem Sommer gab es zwei Impfaktionen für Mitarbeitende sowie zehn dezentrale und damit wohnortnahe für Kundinnen und Kunden. Jobcenter-Chef Dirk Heyden stuft das Ergebnis als sehr gut ein.

„Wir helfen mit, Hamburg zu boostern“, sagt Dirk Heyden, Geschäftsführer von Jobcenter team.arbeit.hamburg nach einem erfolgreichen Impfwochenende. Das Hamburger Jobcenter führte in diesem Jahr insgesamt zwölf Aktionen zur Immunisierung gegen das Corona-Virus durch und erreichte damit mehr als 4.000 Impfwillige unter den eigenen Kollegen und vor allem bei den Leistungsberechtigten. Allein am vergangenen Wochenende wurden rund 1.400 Spritzen gesetzt – und zwar in Süderelbe, Osdorf, Billstedt und Langenhorn. Gemeinsam mit der Sozial- und der Schulbehörde waren kurzerhand Schulräume und eine Turnhalle zur Verfügung gestellt worden, um möglichst vielen Jobcenter-Kunden wohnortnah den Schutz vor einer schweren Corona-Erkrankung zu ermöglichen. Dutzende Jobcenter-Kollegen schoben bereitwillig eine Sonderschicht, um „etwas zurückzugeben“ und den Kampf gegen das Virus zu unterstützen. Sie erlebten ausgesprochen dankbare und glückliche Kunden, die sehr gern der Einladung zum unkomplizierten Impfen gefolgt waren. „Wir hatten 32.000 Kundinnen und Kunden, die älter als 50 Jahre sind, über unser zusätzliches niederschwelliges Angebot zum Gesundheitsschutz informiert. Ich freue mich über jede Spritze, die gesetzt wurde. Jede einzelne Immunisierung schützt einen Menschen“, so Jobcenter-Chef Dirk Heyden.

„Ich wäre ja blöd gewesen, wenn ich dieses Angebot nicht angenommen hätte“, meint Thorsten Ibbers. Der 58-Jährige fühlte sich angenehm überrascht über diese besondere Aktion vom Hamburger Jobcenter. „Ich war schon zwei Mal geimpft und hatte mich beim Hausarzt um die Auffrischung bemüht. Das hätte noch gedauert.“ Der Jobcenter-Kunde ist jetzt sehr zufrieden, wieder den bestmöglichen Schutz zu haben. „Ich bin überzeugt, dass Impfen hilft. Deshalb sollte jeder diese Chance ergreifen.“

Jobcenter team.arbeit.hamburg gewährleistet für mehr als 184.000 Hamburgerinnen und Hamburger in prekären Lebenssituationen die Grundsicherung und begleitet diese Menschen auf dem Weg in eine Arbeit. „Unsere Mitarbeitenden zeigen sich solidarisch und stehen unseren Kundinnen und Kunden gern zur Seite, um Teilhabe umfänglich zu ermöglichen. Wir sind sehr froh, dass uns dies mit der Impfaktion auch für den Gesundheitsschutz gelungen ist“, so der Jobcenterchef.

Bildunterschriften für die Fotos:

- Thorsten Ibbers bekam am Wochenende seinen Booster in Süderelbe.
Foto: JC team.arbeit.hamburg/Barbara Arndt
- Jobcenter-Chef Dirk Heyden dankt seinen Mitarbeitenden für ihre bereitwillige Unterstützung bei der Impfaktion für Kunden.
Foto: JC team.arbeit.hamburg/Barbara Arndt

Rückfragen der Medien

Jobcenter team.arbeit.hamburg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Heike Böttger

Telefon.: 040/600 98-104

E-Mail: Jobcenter-team-arbeit-hamburg.Presse@jobcenter-ge.de

Internet: www.team-arbeit-hamburg.de



Bildunterschrift: Thorsten Ibbers bekam am Wochenende seinen Booster in Süderelbe. Foto: JC team.arbeit.hamburg/Barbara Arndt



Bildunterschrift: Jobcenter-Chef Heyden dankt seinen Mitarbeitenden für ihre bereitwillige Unterstützung bei der Impfkampagne für Kunden. Foto: JC team.arbeit.hamburg/Barbara Arndt